

TRENDS

26/27



MATTER

Wie Trendwissen Orientierung schafft –
und Zukunft sichtbar macht.

WHY TRENDS MATTER



U I

Wie globale Trends der Grünen Branche Orientierung geben und helfen, Zukunft gezielt zu gestalten.

Die Zukunft bewegt sich schneller denn je. Märkte verändern sich in hohem Tempo, Konsumverhalten verschiebt sich und Trends entstehen oft dort, wo neue Impulse und Möglichkeiten bestehende Bedürfnisse noch besser befriedigen. Diese Dynamik schafft Reibung – aber auch enorme Chancen.

Gleichzeitig wird Orientierung immer wertvoller. In einer Welt voller Daten, schnellen Veränderungen und wachsender Verunsicherung braucht es klare Systeme, um Entwicklungen einzuordnen. Trends bieten genau das: Sie machen sichtbar, welche gesellschaftlichen Strömungen an Bedeutung gewinnen, welche Lebensgefühle Konsument*innen suchen und welche ästhetischen Signale in den kommenden Jahren relevant werden.

Für Unternehmen der Grünen Branche bedeutet das: Wer Entwicklungen früh erkennt, kann sicherer entscheiden, klarer kommunizieren und Angebote schaffen, die wirklich relevant sind. Trends dienen

dabei nicht als starre Vorhersagen, sondern als Orientierungssystem in einer zunehmend komplexen Welt. Sie helfen, Muster zu erkennen, Signale zu deuten und den eigenen Kurs kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Vor allem zeigen Trends, wie sich Werte, Erwartungen und Lebensräume verändern – und was das für Pflanzen, Floristik, Dekoration und Warenpräsentation bedeutet. Denn gerade in der Grünen Branche spiegeln Sortimente und Stilrichtungen immer auch die Bedürfnisse der Menschen wider: nach Ruhe, nach Ausdruck, nach Natürlichkeit, nach Farbe, nach Sicherheit oder nach Inspiration.

Indem Trends dieses Zusammenspiel sichtbar machen, eröffnen sie der Branche neue Möglichkeiten: Sie unterstützen bei der Produktplanung, bieten kreative Leitplanken für Gestaltung, helfen, Sortimente zu strukturieren und machen Zielgruppenverhalten nachvollziehbar. So werden Trends zu einem Werkzeug, das nicht nur informiert – sondern Zukunft aktiv mitgestaltet.

01



Gemeinsame Trendentwicklung im Expertenworkshop

DEEP DIVE

Hinter den Trendwelten steht ein Team aus Expert*innen verschiedenster Disziplinen – von Design über Konsumforschung bis hin zu Pflanzen- und Marktwissen. Diese Vielfalt sorgt dafür, dass die Trends nicht nur analy-

tisch fundiert sind, sondern auch praxisnah interpretiert werden können. Genau aus dieser Kombination entwickelt sich ein Trendbook mit echter Wirkung – inspirierend, verlässlich und unmittelbar anwendbar für die Grüne Branche.

Im Expertenworkshop wurden langfristige gesellschaftliche Entwicklungen und aktuelle kulturelle Impulse gemeinsam betrachtet, eingeordnet und verdichtet. Daraus entsteht der methodische Rahmen, in dem unsere Stiltrends entwickelt werden.

Makrotrends beschreiben langfristige gesellschaftliche Entwicklungen, die Werte, Lebensstile und ästhetische Vorlieben prägen. Mikrotrends entstehen deutlich kurzfristiger und reagieren auf kulturelle Impulse, Stimmungen und Popkultur.

Unsere vier Stiltrends bewegen sich bewusst zwischen diesen Ebenen: Sie bündeln relevante gesellschaftliche Signale und übersetzen sie in konkrete, anwendbare Trendrichtungen. So entstehen Stilwelten, die nah am Zeitgeist sind und gleichzeitig Orientierung für Sortimente, Gestaltung und Kommunikation in der Grünen Branche bieten.

Unser Trendansatz

Dieses Trendbook verzichtet bewusst auf theoretische Modelle. Stattdessen zeigen wir vier klare Stiltrends, die direkt aus gesellschaftlichen, ästhetischen und konsumbezogenen Entwicklungen abgeleitet wurden. Der Fokus liegt auf Stiltrends mit unmittelbarer Relevanz für Warenpräsentation und Konsumverhalten.

Von der Analyse zur Umsetzung

Unterschiedliche fachliche Perspektiven ermöglichen eine ganzheitliche Betrachtung von Markt, Konsumverhalten und Ästhetik. Auf dieser Basis wurden Bedürfnisse und Stimmungen der Konsument*innen geschärft und für jede Trendwelt ein klares emotionales Profil definiert. Die Trendwelten wurden anschließend in konkrete Anforderungen übersetzt – von Sortimentsfragen bis zur Präsentation im Handel. Die Verknüpfung mit passenden Pflanzen schafft einen verlässlichen Rahmen für die folgenden Bildwelten.



Eva Kähler-Theuerkauf
Präsidentin des Zentralverbandes
Gartenbau



Victor Breuer
Floristmeister



Antonia Cox
Co-Gründerin der POTTBURRI GmbH



Ann Jennen
Generalsekretärin von Fleuroselect



Ilka Zoppa
Referentin Marketing der Messe Essen

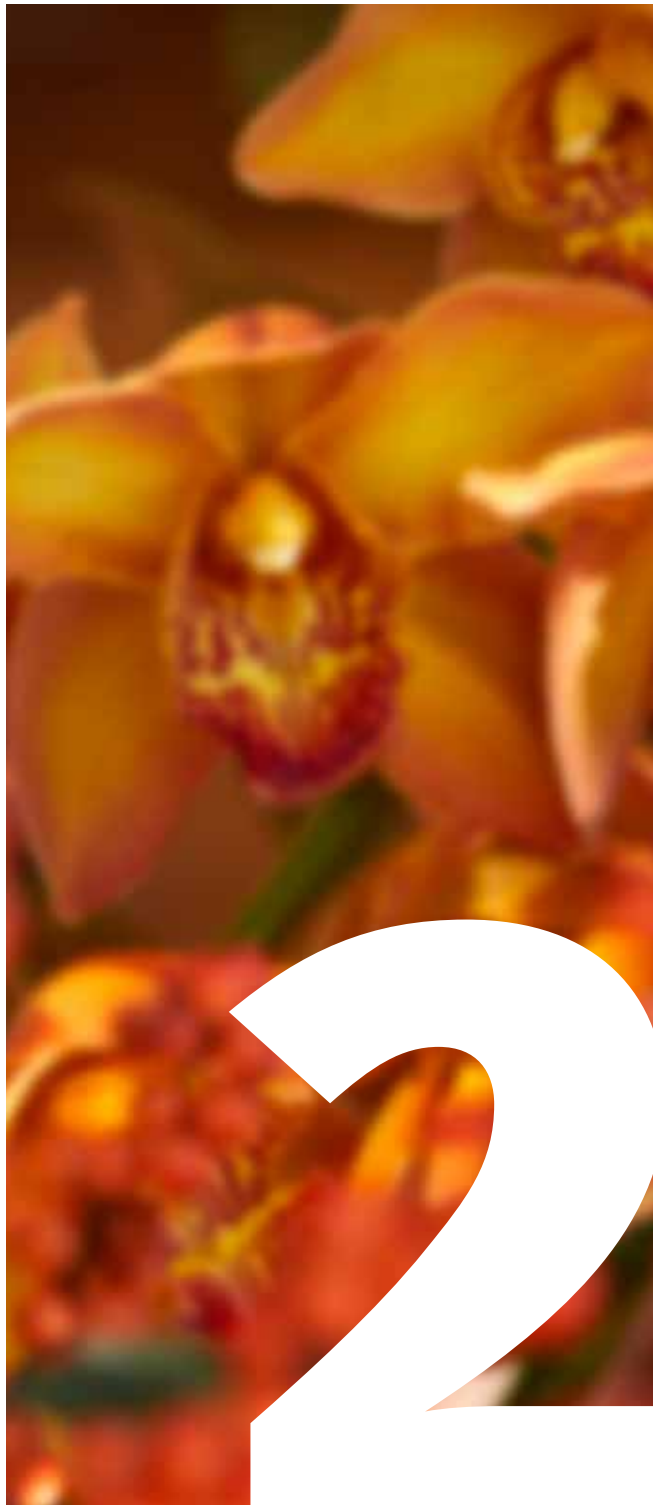


1

petit

paris

Zarte Blüten, sanfte Nuancen und feine Texturen treffen auf Pariser Nonchalance. Ein Trend voller natürlicher Eleganz und sinnlicher Leichtigkeit – mühelos stilvoll, luxuriös zurückhaltend.



2

bold

heritage

Kräftige Farben, üppige Formen und ikonische 70s-Anklänge prägen diesen Look. Retrowärme trifft auf zeitgemäße Materialien – selbstbewusst, charakterstark und expressiv.



3

chromatic

core

Kühle Blautöne, klare Geometrien und irisierende Oberflächen definieren eine moderne Ästhetik. Reduktion, Präzision und futuristische Ruhe verschmelzen zu einem visionären Look.



4

tutto

italiano

Leuchtende Farben, üppige Blüten und italienische Lebensfreude stehen im Mittelpunkt. Ein sonniger Trend voller Genuss, Wärme und südlicher Leichtigkeit.



FARBEN

Leichte Off-White-Töne, beigefarbene Neutrals und zarteste Pastelle schaffen eine Atmosphäre ruhiger französischer Wohnkultur. Kreidig-helle Farben verleihen dem Raum eine sanfte, pudrige Eleganz. Zu hauchzarten Rosétönen gesellt sich ein pastelliges Salbeigrün, das dezente Frischeakzente setzt.

FORMEN

Die Formensprache zeigt sich vielseitig: fließende Rundungen treffen auf modern-organische Linien, skulpturale Silhouetten auf subtile klassische Anklänge. Verbunden werden sie durch einen hochwertig handwerklich anmutenden Charakter – als wären sie sanft modelliert. Strukturierte Oberflächen und organische, leicht unregelmäßige Abschlüsse verstärken die kunsthandwerkliche Wirkung.

TEXTUREN

Ultramatte Oberflächen prägen das Erscheinungsbild. Haptische Strukturen, die an natürliche Materialien erinnern, unterstützen den authentischen Look der Objekte. Zart-wolkige Glasuren sowie Porzellan-, Keramik- und Glasoberflächen mit Wellen, Dellen und Rillen verstärken den Handmade-Touch und rücken ihn bewusst in den Fokus.

INDOOR

Zarte Blattstrukturen und dezente Grüntöne verleihen dem Wohnraum eine stille, fast beiläufige Eleganz. Charaktervolle Formen setzen Akzente, die wirken, als wären sie mühelos arrangiert – ein Hauch Pariser Nonchalance, die den Raum sanft belebt, ohne sich aufzudrängen.

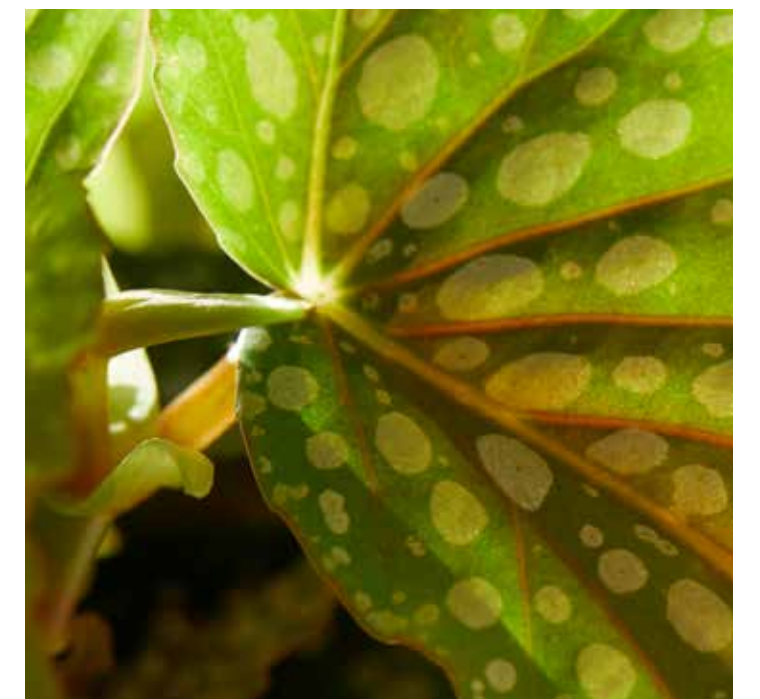




INDOOR

Der Wohnraum wird zum persönlichen Rückzugsort – ein Platz, an dem Pflanzenklassiker ihre Bühne finden. Caladium „White Delight“ und Licuala grandis, Syngonium „Pink Diamond“ und Peperomia caperata „Quito“ setzen mit ihren markanten Blattstrukturen und Farben sanfte, trendtypische Akzente.

Ob als kleine, harmonisch gruppierte Ensembles oder als imposante Solisten: Pflanzen entfalten hier ihre volle Wirkung. Besonders stimmig wirken Arrangements in ungerader Anzahl, erst recht, wenn sich Blattstrukturen ähneln oder einzelne Sorten dekorativ wiederkehren und so subtil visuelle Ruhe schaffen.



OUTDOOR

Feine Blüten und sanfte Grüntöne verleihen dem Außenbereich eine leichte, unbeschwerte Ausstrahlung. Ein Hauch französischer Stadtbalkon liegt in der Luft, wenn das Draußen ganz selbstverständlich zur offenen Verlängerung des Wohnraums wird.





OUTDOOR

Ein Balkon wie ein stiller Rückzugsort über den Dächern der Stadt. Blüten in weiß, creme, rosa und zarten Lachstönen verleihen Balkon und Terrasse eine sanfte, romantische Note. Strauchrosen, Hydrangea macrophylla, Lavendel, Dahlien und Anemonen schaffen einen stimmungsvollen Rückzugsort, während Miscanthus sinensis für leichte Bewegung sorgt.

Pflanzen mit feinen Blüten – wie Astilbe, Hortensie „Annabell“ und Lavendel – unterstreichen die luftige Ästhetik des Trends und lassen das Outdoor-Setting harmonisch und mühelos wirken.





SCHNITTBLUMEN

Schnittblumen zeigen sich in zarten Creme-, Rosé- und Apricotnuancen. Locker arrangiert in klaren Glasvasen oder sanft modellierten Gefäßen entsteht eine Stimmung wie an einem ruhigen Morgen in einer Pariser Wohnung – leicht, elegant und dezent nostalgisch.

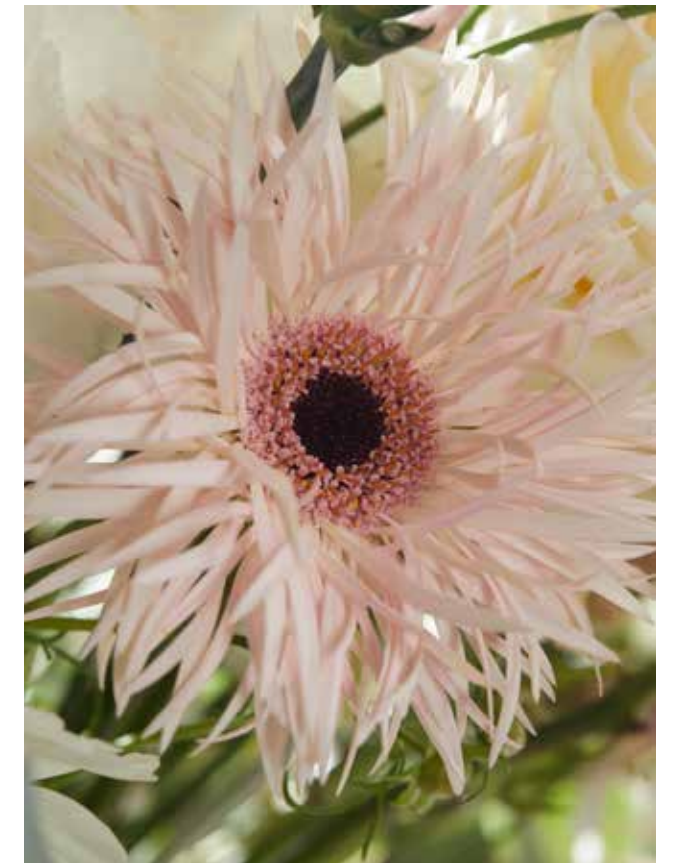




SCHNITTBLUMEN

Die feinen Blüten von Clematis, Helleborus, Rosen, Dahlien und Skabiosen prägen den zarten Charakter dieses Trends. Ihre filigranen Formen und sanften Farbtöne wirken in klaren Glasvasen ebenso harmonisch wie in locker gebundenen Sträußen. In Kombination mit Olivenzweigen entsteht ein eleganter Mix aus Leichtigkeit und nostalgischem Flair. Ob Monostrauß aus verschiedenen Rosensorten, ein Arrangement aus einzelnen Blüten in kleinen Väschen oder ein üppiger, luftiger Strauß – entscheidend ist der feine Farbklang, der jedem Werkstück seine romantische, fast poetische Wirkung verleiht.





GEFÄSSE & MATERIALIEN

Ein softer Look, klassisch inspiriert und modern interpretiert: Keramik, Porzellan und hauchzartes Glas treffen auf Papiermäché und Cottonmäché mit ihrer matt-handwerklichen Textur. Organische Formen mit sanften Verformungen stehen neben puristisch gestalteten Objekten, die klare, zeitgemäße Akzente setzen.





MATERIALIEN

Die hellen Beigetöne von Maison Parisienne ermöglichen einen sanften Sandstein-Look. Sehr matte Oberflächen unterstützen den soften, zurückhaltenden Ausdruck. Neue Recyclingmaterialien aus dem 3D-Printer sorgen für ultraplastische, organische Oberflächengestaltungen – so wird jedes Gefäß zu einem handwerklichen Unikat.

GEFÄSSE

Die Formen sind hier entweder bewusst einfach gehalten oder zeichnen sich durch plastische Oberflächen und matt-sandige Texturen aus. Durch ihre zurückgenommene Farbigkeit eignen sie sich als Begleiter zu extravaganteren Solisten oder zum Mix-and-Match mit Sammler-Touch.



ZEITLOSE IKONEN, NEU INTERPRETIERT

Die ikonische Ästhetik der 70er-Jahre erhält ein modernes Update. Zeitlose Designklassiker in Braun- und Orangetönen verbinden sich mit innovativen Materialien und floralen Elementen zu einem selbstbewussten, zeitgemäßen Look. Blüten- und Blatt-Exotik setzt markante Akzente und bringt einladende Wärme in den Raum.





FARBEN

Brauntöne in Kastanie, Nuss und hellem Mandel greifen aktuelle Entwicklungen im Möbeldesign auf und bilden die warme Grundlage dieses Looks. Der 70s-Vibe entsteht im Zusammenspiel mit pflanzlichen Grüntönen. Grünliches Gelb und punktuell rötliches Orange setzen Akzente und verleihen dem Objektbereich eine subtile Retronote.

FORMEN

Auch die Formenwelt lässt die 70er aufleben. Neben sachlichen Formen mit abgerundeten Kanten stehen organisch ausgeformte, wie aufgeblasen wirkende Objekte und Vasen. Kreise, Kugeln, Zylinder und Pilzformen ergänzen das Styling. Handwerklich wirkende Gefäße aus schweren Materialien setzen den künstlerischen Kontrapunkt.

TEXTUREN

Glas, Plexiglas und glasierte Keramik zeigen sich mit zeitgemäßen, hochglänzenden Oberflächen. Kunststoffe erscheinen je nach Einsatz glänzend oder markant matt. Seidenmatte Finishes für gemasertes Holz, Keramik und matte, pulverbeschichtete Metalle ergänzen den Look. Bei Textilien rücken körnige Strukturen wie Bouclé sowie schlichte Canvas-Optiken in den Fokus.

bold

— heritage

INDOOR

Satte Grüntöne, üppige Blattstrukturen und warme Braun- bis Orangenancen bringen ein wohnliches, selbstbewusstes 70s-Update in den Raum. Pflanzen wirken wie Designobjekte – präsent, charakterstark und mit skulpturaler Haltung inszeniert.





INDOOR

Unterschiedlich große Pflanzen wie Monstera, Calathea „Medallion“, Begonia maculata, Ficus und Howea forsteriana prägen das Bild der Innenräume. Ihre vielfältigen Blattstrukturen – mal gemustert, mal fedrig, mal großflächig oder aufrecht – verleihen dem Raum Tiefe und spiegeln die Vielschichtigkeit des Trends wider.

Auch auf kleinerer Fläche behaupten sich die Blattschmuckpflanzen mühelos. In Nischen, auf Sideboards oder in offenen Arrangements entsteht ein lebendiges Zusammenspiel aus Begonia ferox „Troll“, Begonia maculata und Cissus „Ellen Danica“. Ihre markanten Blattstrukturen erzeugen den Eindruck besonderer Fülle und Vielfalt.





bold

— heritage

OUTDOOR

Erdige Grüntöne, changierendes Laub und ein vielschichtiger Gefäßmix prägen das Bild. Üppige Pflanzenfülle trifft auf starke Formen und Materialien mit Charakter – frei kombiniert, mit dem Eindruck gewachsener Natürlichkeit. Unterschiedliche Wuchshöhen und Texturen schaffen Tiefe und Ruhe zugleich. Natur wird zum Raumgefühl: kraftvoll, warm und wohltuend.





OUTDOOR

Pflanzen mit changierendem Laub und unterschiedlichen Wuchsgrößen rücken im Garten, auf Balkon und Terrasse in den Mittelpunkt. Kombiniert mit exotisch anmutenden Blüten passen sie ideal zu diesem Trend.

Im Außenbereich eignen sich Celosia und Echinacea mit ihren markanten Blüten, Heuchera als farbenfrohe Blattschmuckpflanze, Anigozanthos mit ungewöhnlicher Wuchsform, Canna mit rötlich-orange-gelben Blüten sowie Coprosma „Red Ruby“ mit rot-braun schimmerndem Laub. Verschiedene Gräser ergänzen den Look und runden das Gesamtbild stimmig ab.



| SCHNITTBLUMEN

Markante Blütenformen und kräftige Farbakzente prägen florale Gestaltungen, die bewusst frei und lebendig wirken. In Kombination mit ausgewählten Zweigen und charaktervollem Blattschmuck entstehen extravagante Arrangements, die Natürlichkeit und künstlerische Haltung verbinden – eine zeitgemäße Interpretation der 70er.





SCHNITTBLUMEN

Ob einzelne Vasenfüllungen mit Anthurium „Caldonia“ oder üppige Sträuße und Arrangements – die besondere Blütenform steht im Mittelpunkt. Celosia, Nelken, Chrysanthemen und Gerbera wirken durch ihre markanten Silhouetten besonders harmonisch. Ergänzt werden sie von großblättrigem Beiwerk wie Monstera und Magnolia sowie den feinen Beeren von Pittosporum rhombifolia.

Das ikonische Ikebana der 70er-Jahre erlebt ein Revival und zeigt sich in klaren Linien, bewussten Freiräumen und einer spontanen, skulpturalen Ästhetik.



GEFÄSSE & MATERIALIEN

Keramische Einzelstücke mit Vintage-Charme treffen in diesem Trend auf moderne Glasformen. Das Glas wirkt bewusst dickwandig und schwer, zeigt Bubbles, Wellen oder unregelmäßige Abschlüsse wie handgeformt; auch Rauchglas-Effekte passen ideal dazu. Keramik mit Teilglasuren, Matt-Glanz-Kontrasten oder wolkigen Oberflächen erinnert an den unverwechselbaren Charme der 70er-Jahre.





MATERIALIEN

Vasen und Gefäße aus Keramik, Holz und hochwertigen Kunststoffen zeigen handwerkliche Details oder den besonderen Reiz serieller Wiederholung. Von Gestein inspirierte, strukturierte Oberflächen setzen einen klaren Gegenpol zu glatten Hochglanzflächen.

GEFÄSSE

Solitäre Töpfe und Gefäße, die durch freie Formgebung und kunstvolle Glasuren den Blick auf sich ziehen, erhalten zurückhaltende Begleiter: Formen und Glasuren variieren leicht, oft ergänzt durch Sockel oder haptische Oberflächen in 70s-inspirierter Geometrie. Organisch trifft auf grafisch-sachlich – verbunden durch eine warme, natürlich wirkende Farbpalette.







KÜHLE KLARHEIT

Ein klares Spiel aus kühlen Blautönen, technoiden Strukturen und digitaler Präzision prägt diesen Look. Irisierende und metallische Oberflächen erzeugen eine moderne, fast schwebende Atmosphäre. Reduktion und Ausdruckskraft verschmelzen zu einem Raumgefühl voller Ruhe, Klarheit und visionärer Energie.

chromatic
core

chromatic

core



FARBEN

Chromatische Blautöne bilden die Basis und werden von zarten bis kräftigen Violettnuancen begleitet. In Wohnwelten, die von Stahl, Glas und Beton geprägt sind, setzen silbrige, hochglänzende, spiegelnde und irisierende Oberflächen lebendige Akzente – und verleihen dem Ambiente einen subtilen Tech-Touch.

FORMEN

Die Formsprache zeigt sich klar, reduziert und sachlich. Geometrische Grundformen wie Quadrat, Rechteck, Kreis, Kugel und Kubus bestimmen das Bild und werden variantenreich eingesetzt. Sie werden gestapelt, neu arrangiert oder leicht verformt – und erzeugen so eine moderne, strukturierte Ästhetik, die trotz Klarheit Bewegung zulässt.

TEXTUREN

Irisierende Beschichtungen und silbrig schimmernde Glasuren bringen eine sanfte Bewegung auf die Oberflächen, während Metallics mit Chrom-Finish – matt oder spiegelnd – einen kühlen, eleganten Akzent setzen. Gefäße in Betonoptik ergänzen mit ruhiger Sachlichkeit und schaffen einen harmonischen Ausgleich.

chromatic

core

INDOOR

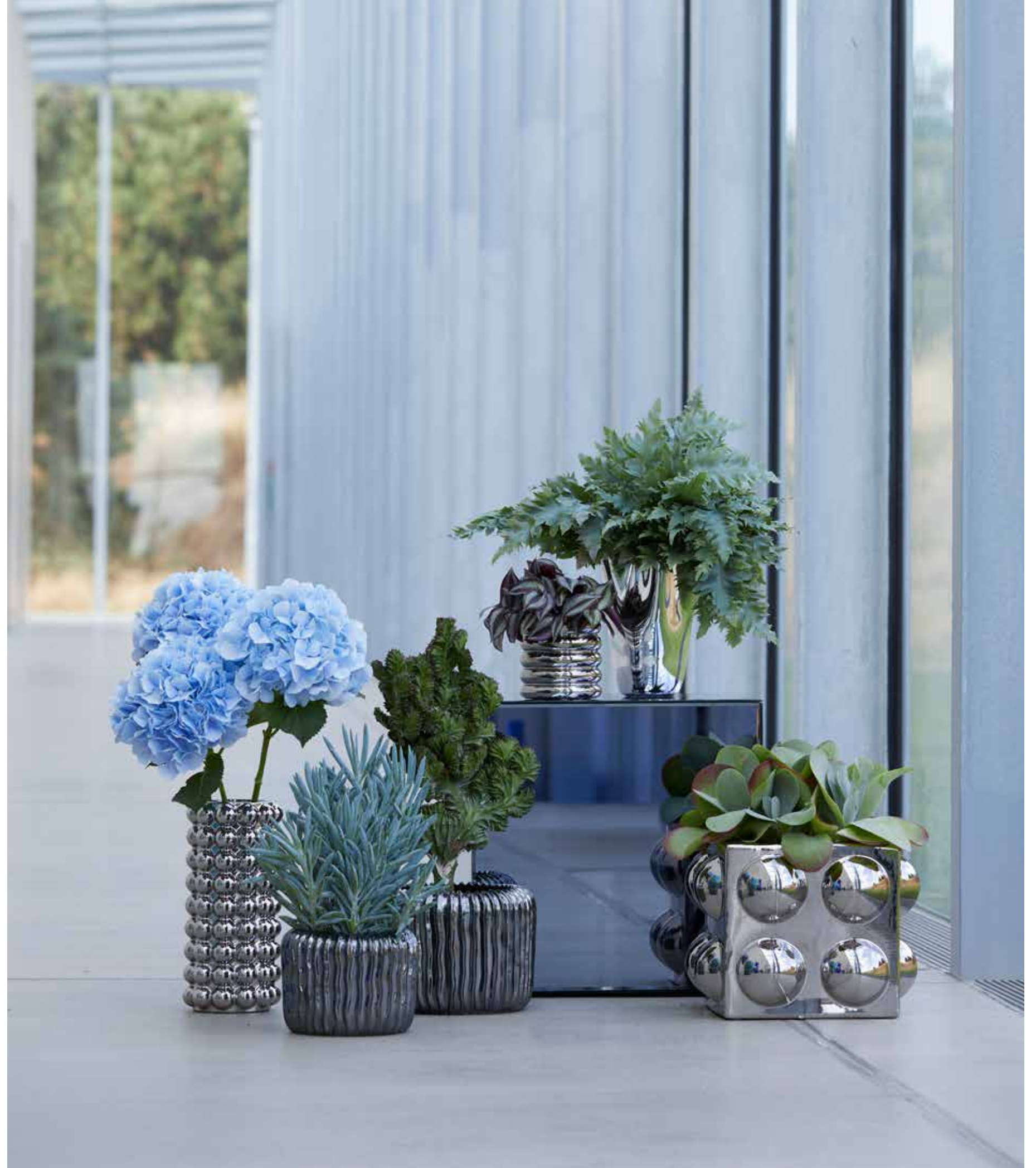
Pflanzen werden zu modernen Stillleben: markant, klar arrangiert und mit skulpturaler Präsenz. Ausdrucksstarke Blattformen und ungewöhnliche Silhouetten schaffen ein Ambiente, das visionär wirkt und dem Raum eine ruhige, zugleich kraftvolle Modernität verleiht.





INDOOR

Alocasia „Polly“, Tillandsia cyanea, Platycerium bifurcatum und Phlebodium „Blue Star“ werden mit ihrem markanten Blattwerk zu klaren Hinguckern im Raum. Die violett leuchtenden Blüten der Aechmea „Blue Rain“ kombiniert mit Echeveria „Crispy Beauty“, Kalanchoe beharensis, Calathea „Whitestar“ und erneut Phlebodium „Blue Star“ verstärken den cleanen Look und schaffen ein Ambiente voller Klarheit und visionärer Energie.





chromatic

core

OUTDOOR

Kühle Blaunancen, silbrige Oberflächen und feine Pflanzenstrukturen prägen das Outdoorbild. Leichte Gräser und Akzente in Blau und Violett verleihen dem Setting eine ruhige, moderne Atmosphäre mit klarer, zeitgemäßer Ausstrahlung.





OUTDOOR

Unterschiedliche Wuchshöhen strukturieren das Arrangement: Miscanthus sinensis und Panicum virgatum setzen vertikale Akzente, während Leucophyta brownii und Lavendel die Basis in kühlen, hellen Tönen ausfüllen.

Für farbliche Frische sorgen Blüten in Blau- und Violettnuancen. Lavendel, Campanula „Ambella Intense Purple“, Delphinium und Allium bringen durch ihre variierenden Blütenformen Abwechslung und vervollständigen den klaren, zeitgemäßen Look.



chromatic

core

SCHNITTBLUMEN

Kühle Weiß-, Blau- und Violetttöne treffen auf markante Blütenformen und schaffen eine ruhige, moderne Floristik. Einzelne Silhouetten wirken fast skulptural und verleihen den Arrangements Klarheit, Eleganz und eine zurückhaltende, zeitgemäße Präsenz.





SCHNITTBLUMEN

Für ausdrucksstarke Vasenszenierungen müssen nicht immer üppige Sträuße gebunden werden. Auch Kombinationen aus Calla, Anthurien und Allium wirken kraftvoll und modern. Einzelne Blütenkompositionen – teils mithilfe eines Kanzans in aufrechte Position gebracht – unterstreichen den skulpturalen Charakter dieses floralen Trends.



chromatic

core

GEFÄSSE & MATERIALIEN

Glas, Keramik und spiegelnde Metals bringen moderne Präzision auf den Punkt. Edelstahl, Plexiglas und Neon setzen mutige Statements – selbstbewusst und stilprägend. Die gestalterische Vielfalt beeindruckt: mal extrem flach, mal skulptural gestapelt, mal bewusst verformt. Daraus entsteht eine inspirierende Formsprache, die kühle Eleganz mit technoidem Flair verbindet. Ein Statement für urbanes Design mit futuristischer Klarheit.





MATERIALIEN

Farbiges Glas in leuchtendem Wasserblau entfaltet eine faszinierende Vielfalt an Formen und Nuancen. Der Werkstoff selbst bringt kühle Klarheit mit – und erlaubt zugleich kreative Freiheit jenseits puristischer Linien. Sanfte Verformungen, luftige Bubbles und organische Ausstülpungen verleihen dem Material eine trendige, beinahe spielerische Leichtigkeit. So wird Glas zum Statement – überraschend und voller Charakter.

GEFÄSSE

Gefäße mit gewellten Oberflächen oder Riffelstrukturen setzen spannende Akzente. Ob silbrig glänzend, irisierend beschichtet oder glasiert – die Oberflächen strahlen eine kühl-futuristische Eleganz aus. Auch klassische Sockelformen zeigen sich in diesem Stil neu gedacht und passen perfekt in zeitgemäße Wohnwelten.





DAS MODERNE DOLCE VITA

Die Sehnsucht nach italienischer Gelassenheit wächst. Warme Farben, offene Räume und ein unkomplizierter Umgang mit Genuss prägen diesen Trend. Blüten, Früchte und mediterrane Nuancen bringen eine klare, unaufgeregte Leichtigkeit in den Alltag. Ein Look, der für entspannte Momente steht und dem Gewohnten eine frische, sonnige Note verleiht.



FARBEN

Von der Sonne geküsst entfalten kräftiges Gelb, warmes Orange, strahlendes Pink und gebranntes Rot ihre volle Wirkung. Sattes Blattgrün inszeniert üppige Vegetation, während tiefes Tintenblau mediterrane Akzente setzt. Eine plakative Farbpalette, die geballte Lebensfreude verströmt.

FORMEN

Klassische Klarheit trifft auf mediterrane Sinnlichkeit. Gefäße mit Anklängen an Obst und Gemüse setzen starke Akzente, übersetzt in figurative, plastisch modellierte Oberflächen. Reduzierte Formen erhalten durch markante Henkel, geschichtete Silhouetten oder gezielte Verformungen einen zeitgemäßen Twist.

TEXTUREN

Plastisch-figurative Oberflächen betonen Haptik und Dreidimensionalität. Von Obst inspirierte Strukturen prägen die Texturen, während glänzende Glasuren das üppig Vegetative hervorheben. Handgemalte mediterrane Muster und geweißte Terrakotta verstärken das mediterrane Flair.

INDOOR

Ein Lebensgefühl voller Wärme und Selbstverständlichkeit. Üppiges Grün, leuchtende Akzente und essbare Nuancen prägen eine Inszenierung, die Sinnlichkeit und Leichtigkeit vereint. Pflanzen werden zum Ausdruck mediterraner Lebensfreude – entspannt, vital und voller Atmosphäre.





INDOOR

Ungezähmte Lebensfreude zeigt sich in einer üppigen, selbstverständlichen Pflanzenvielfalt. Strukturgebende Grünpflanzen wie Aloe vera und Agave lophantha Quadricolor treffen auf die charakterstarken Formen von Euphorbia milii sowie Gymnocalycium und erzeugen eine mediterran-entspannte Grundstimmung. Üppig blühende Pflanzen wie Dipladenia, Hibiscus, Gerbera oder Adenium setzen leuchtende Akzente und verleihen der Inszenierung emotionale Tiefe. Ergänzt durch Kräuter und kulinarische Highlights wie Capsicum „Joker“ entsteht ein sinnliches Gesamtbild – ein Indoor-Naschgarten, der die Leichtigkeit des Südens sichtbar, spürbar und erlebbar macht.



tutto

italiano

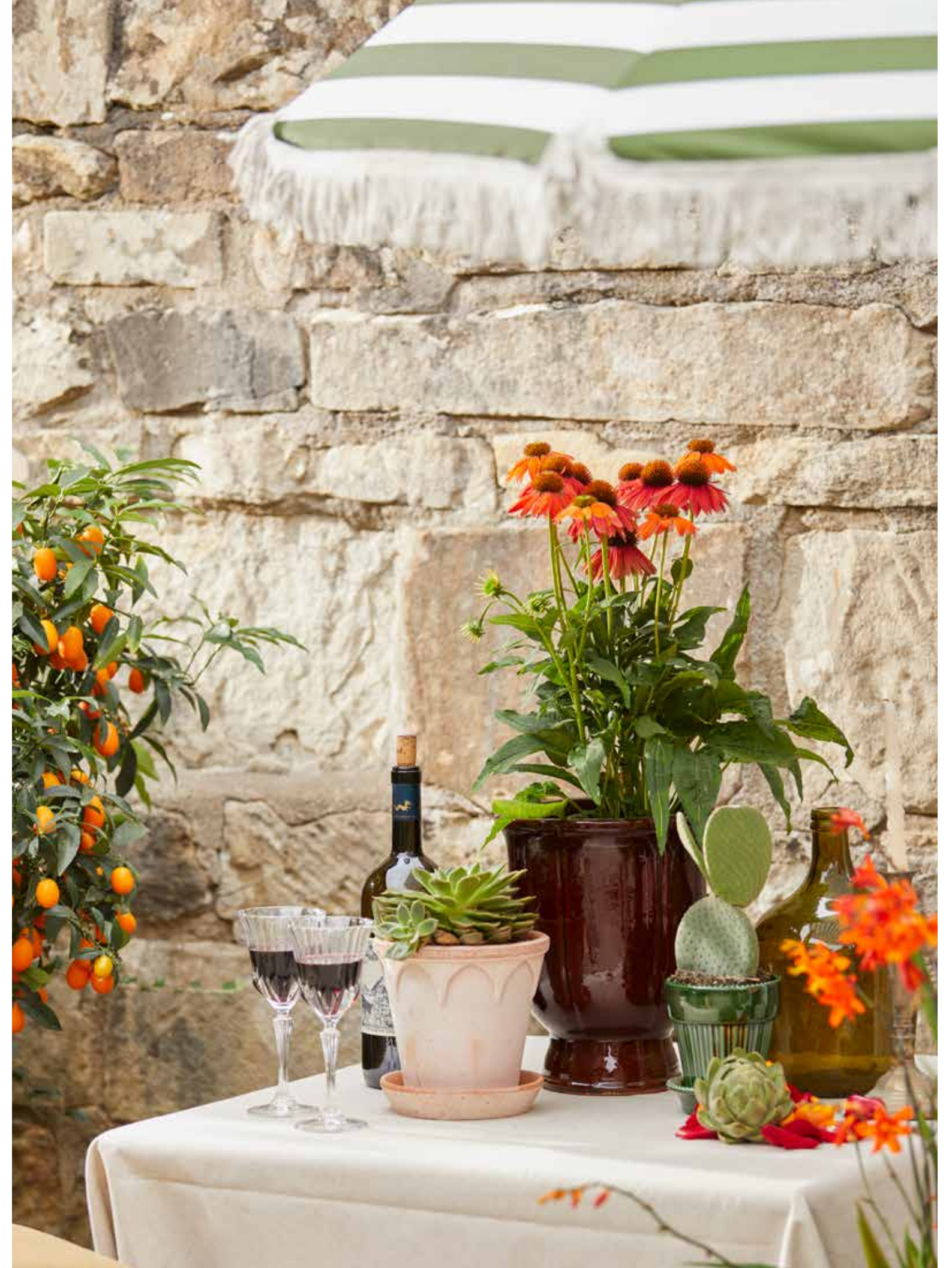
OUTDOOR

Das Leben feiern und die Leichtigkeit des Südens mit allen Sinnen genießen. Leuchtend-warme Blüten erfüllen Tafeln, Terrassen und Wohnräume mit mediterranem Charme. Italienische Lebenslust, Genuss und sonniges Flair verbinden sich zu einem ausdrucksstarken, farbinintensiven Statement.



OUTDOOR

Mediterrane Klassiker wie Olive, Feige und Agave bilden das Fundament. In Kombination mit üppigen Blüten und aromatischen Kräutern entfaltet sich auf Balkon und Terrasse ein Gefühl von südlicher Leichtigkeit. Farbenfrohe Blüten setzen lebendige Akzente, während Salbei, Rosmarin und Thymian den Duft des Südens tragen. Ergänzt durch Chili, Tomaten und Auberginen entsteht ein Naschgarten, der Farbe, Genuss und Urlaubsstimmung ganz selbstverständlich nach Hause holt.





tutto

italiano

SCHNITTBLUMEN

Die Hauptakteure des Trends: Farbe, Form, Charakter. Kraftvolle Farben treffen auf markante Formen, filigrane Strukturen auf rustikale Akzente. Jede Blüte behauptet selbstbewusst ihren Platz – Vielfalt wird nicht gezähmt, sondern gefeiert.





SCHNITTBLUMEN

Vielfalt ist bei der Auswahl der Schnittblumen ausdrücklich erwünscht. Unterschiedliche Blütenformen und -größen prägen den lebendigen Charakter des Trends. Helianthus Sonja, Carthamus Orange, Kängurufuß Gold Fever, Dahlien, Gerbera Pasta Brenn, Tagetes Coco Deep Orange und Germini Firecracker bringen Farbe und Ausdruckskraft in die Arrangements.

Mediterrane Akzente setzen Beiwerke wie Artischocke Green Globe, Rosmarin, Mentha Silver Queen und Mohnkapseln. Ob als farbenfrohe Vasenfüllung oder Ton in Ton als Tischschmuck – der Trend lebt von der Vielseitigkeit jeder einzelnen Blüte, die hier selbstbewusst ihren Platz findet.



GEFÄSSE & MATERIALIEN

Klassische Keramikformen mit kräftigen Glanzglasuren treffen auf helle Terrakotta und Gefäße mit dekorativen, handgemalt wirkenden Elementen. Plastisch ausgeformte Keramiken – inspiriert von mediterranem Gemüse und Obst – setzen besondere Akzente und werden zu charakterstarken Eyecatchern.





MATERIALIEN

Zu Ton, Terrakotta und Keramik gesellen sich als farbenfrohe Alternative leichte Gefäße in vielfältigen Ausführungen. Handwerklich und individuell in der Wirkung, überzeugen sie durch ihre Leichtigkeit und flexible Einsetzbarkeit. Lebendige Muster bringen einen modernen Twist ins mediterrane Ambiente.

GEFÄSSE

Auch klassische Keramik und Terracotta zeigen handwerklichen Touch durch Rillen oder Kantenbetonungen. Dick Glasiertes steht neben sandig-mattem Cotto-Look. Liebevoll auf das Design der Gefäße abgestimmte Teller betonen die Wertigkeit. Ein sorgfältiges Mix-and-Match setzt mediterrane Leichtigkeit in Szene.





IMPRESSUM

Herausgeber
Landgard eG, Veilingstraße A1
47638 Straelen-Herongen
Tel.: +49 2839 59-00
E-Mail: info@landgard.de

Verantwortlich für den Inhalt
Michael Hermes

Kreation & Grafik
Nadine Parchem, Lisa Fortuin

Floristik
Victor Breuer, Michael Suttmöller

Fotografie
BLOOM's GmbH:
Stephan Pietzka

Redaktion
BLOOM's GmbH,
Landgard Blumen & Pflanzen GmbH,
Landgard Service GmbH

Druck
KEUCK Medien GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 8 | 47638 Straelen

Die Informationsschrift mit all ihren Beiträgen und
Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Der
Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur nach
Genehmigung durch die Redaktion unter Angabe
der Quelle und gegen Belegexemplar gestattet.



petit

paris

Zarte Blüten, sanfte Nuancen und feine Texturen treffen auf Pariser Nonchalance. Ein Trend voller natürlicher Eleganz und sinnlicher Leichtigkeit – mühelos stilvoll, luxuriös zurückhaltend.



bold

heritage

Kräftige Farben, üppige Formen und ikonische 70s-Anklänge prägen diesen Look. Retro-Wärme trifft auf zeitgemäße Materialien – selbstbewusst, charakterstark und expressiv.



chromatic

core

Kühle Blautöne, klare Geometrien und irisierende Oberflächen definieren eine moderne Ästhetik. Reduktion, Präzision und futuristische Ruhe verschmelzen zu einem visionären Look.



tutto

italiano

Leuchtende Farben, üppige Blüten und italienische Lebensfreude stehen im Mittelpunkt. Ein sonniger Trend voller Genuss, Wärme und südlicher Leichtigkeit.



